

Andachten Gorlebener Gebet Winter 2023/2024, Sonntag 14 Uhr

Oktober 2023

- 1.10. Stefan Querl, Münster
- 8.10. Christian Gohde, Lüneburg
- 15.10. Elisabeth Hafner und Cornelia Senne
- 22.10. Elke Schrage (IPPNW)
- 29.10. Martina Lammers, Lüchow

November

- 5.11. Klaus Hagedorn, Oldenburg
- 12.11. Stephan Wichert-von Holten, Lüchow

Volkstrauertag

- 19.11. Die Rüsen

Ewigkeitssonntag

- 26.11. Renate Stein, Gühlitz

Dezember

- 1. Advent 3.12. Johanna Voß und Antje Lutz
- 2. Advent 10.12. Hartwig Drude, Dannenberg
- 3. Advent 17.12. Elisabeth und Dieter Hafner-Reckers
- Heilig Abend 24.12. Bettina Knufmann und Reimund Schoppmann
- Silvester 31.12. Werner Meyknecht, Schlamersdorf

Januar 2024

- 7.1. Christa Kuhl, Schreyahn
- 14.1. Eberhard Malitius, Streetz
- 21.1. Astrid Koscholke und Brigitte Schenk
- 28.1. Iris Koch, Lüchow

Februar

- 4.2. Jan Mävers, Görlitz
- 11.2. Veronika und Meinhard Hüning, Vietze
- 18.2. Bettina Knufmann und Reimund Schoppmann
- 25.2. Susanne v. Imhoff, Vietze

März

- 3.3. Christiane Weichsel und Elisabeth Albers
- 10.3. Dieter Schaarschmidt, Göttien
- 17.3. Elisabeth und Dieter Hafner-Reckers
- 24.3. Sabeth Kemmler und Axel Neugebauer, anschließend:
Jahresversammlung im Gasthaus Wiese in Gedelitz

- Ostern 31.3. Cor Smit, Landsatz

Falls das Programm nicht mehr zugesandt werden soll, bitte bei Brigitte Schenk melden: 0 58 65-9 99 97 81.



Winter-Halbjahr 2023/2024

Seit 1989

an jedem Sonntag um 14 Uhr
an den Gorleben-Kreuzen im Wald:

**Bleibet hier -
wachtet
und betet!**

Liebe Freundinnen und Freunde des Gorlebener Gebets!

Wer als Tourist*in an einem Sonntag um 14 Uhr an unserem Gebetsplatz vorbeiradelt und einen Blick auf die dort versammelten Menschen wirft, könnte meinen: Was für eine kleine einsame Schar! Wer hingegen erfährt, dass die Andachten seit 1989 noch nie ausgefallen sind, wird eher staunen und der kleinen Schar Anerkennung entgegenbringen. Sind wir denn überhaupt „klein“?

Einerseits ja. Wir würden keinen Dom füllen und das „Jesus Camp“ einer evangelikalen Gemeinde zieht zig mal mehr Menschen an, vor allem junge. Andererseits: Wir sind nicht allein! Wir sind Teil einer Bewegung, eines Netzwerks, von dem Vorbeiradende nur einen Ausschnitt sehen. Wir sind verbunden mit den Initiativen, die sich hier und anderswo für die Bewahrung der Schöpfung einsetzen. Zu einem Teil sind es Verbindungen durch engagierte Personen und gemeinsame Erfahrungen. Die Kreuze im Gorlebener Wald zeugen von diesen Verbindungen - nach Krümmel, nach Wackersdorf, zur Asse. Durch den Kreuzweg 2021 von Gorleben nach Lützerath sind wir besonders mit der Anti-Kohle-Bewegung verbunden. Wichtige Brückenpersonen sind da Elisabeth Hafner und Cornelia Senne, die Mitorganisatorinnen des Kreuzwegs. Glücklicherweise ist das bedeutsame Symbol, das Kreuz, bei der Räumung von Lützerath nicht zerstört worden. Die Polizei sicherte es und der Aachener Polizeipräsident gab es an Elisabeth und Cornelia zurück. Bei einem weiteren Kreuzweg wurde es nach Büchel gebracht. So schafft es eine Verbindung zu den Menschen, die sich gegen die dort stationierten Atomraketen einsetzen, und erinnert an den unheilvollen Zusammenhang zwischen Atomenergie, Atommüll und Atombomben.

Andere Brückenpersonen sind Christa Kuhl - zu den Engagierten gegen das inzwischen stillgelegte Atomkraftwerk Grohnde - so-

wie Hans-Günter Werner - zu den Brokdorfer Geschwistern im Geiste.

Ja, viele Verbindungen sind spiritueller Art. Wir fühlen uns auch den jungen Menschen von Fridays for Future und anderen Klimaaktivist*innen verbunden und wir teilen die Anliegen von Organisationen wie pax christi, Gruppen und Einzelpersonen, die sich für Frieden, für Geflüchtete, für die Achtung der Menschenrechte und soziale Gerechtigkeit einsetzen. So werden unsere Andachten immer wieder auch von Menschen wie Uschi Overhage, Schulamith Weil, von Amnesty Lüneburg sowie Unterstützer*innen der Kirchenasyle im Wendland gestaltet.

Wir sind dankbar für all diese Fäden und Knoten des Netzwerks, das von lebendigen Menschen geschaffen wurde und erhalten wird.

Wir sind viele, Gott sei Dank!

Veronika Hüning, Vietze

Kontakt:

Ökumenische Initiative Gorlebener Gebet
c/o Veronika Hüning, Hauptstraße 13,
29478 Höhbeck, Tel. 0 58 46-9 80 99 77
E-Mail: Huening53@aol.com
www.gorlebener-gebet.de

Unser Konto:

B. Sturm - Gorlebener Gebet
IBAN: DE66 5206 0410 0006 6443 84
bei der Ev. Kreditgenossenschaft
(EKK) Hannover

